

# NEWSLETTER OKTOBER 2022 - OCTOBER 2022

Bildung - die nachhaltigste Investition für ihr Kind  
Education - the best investment for your child

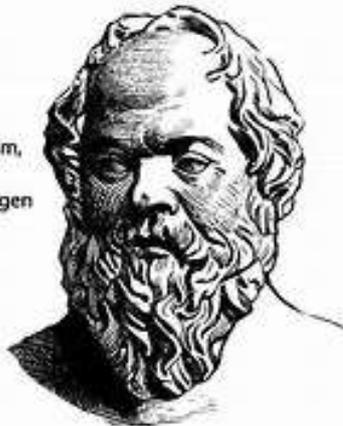


ALLGEMEINE INFORMATIONEN  
GENERAL INFORMATION



Der Kluge lernt aus allem und von jedem, der Normale aus seinen Erfahrungen und der Dumme weiß alles besser.

Sokrates



Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

ein neues Schuljahr hat begonnen und wir wollen alle für unsere jungen Menschen Vorbilder in jeder Hinsicht sein. Wir wollen sie wertschätzen, Ihnen Orientierung für das weitere Leben geben und ihnen auf Augenhöhe begegnen. Wir wollen die Freude und das Interesse in ihnen wecken, den eigenen Weg für ihr Leben mit einer guten Ausbildung zu finden und sich nicht die Freiheit

nehmen lassen, selbständig zu denken und zu handeln. Der Schwamm des Geistes hat ein erstaunliches Aufnahmevermögen und große Saugkraft, wenn seine Poren durch richtige Ausbildung und Motivation offen gehalten werden.

Schule sind WIR gemeinsam – ein großes Danke an alle Eltern, Großeltern, Pädagog:innen und Expert:innen von außen, die unsere Schüler:innen als Vorbilder in ihrer Entwicklung bereichern.

*„Als ich vierzehn war, war mein Vater so unwissend. Ich konnte den alten Mann kaum in meiner Nähe ertragen. Aber mit einundzwanzig war ich verblüfft, wie viel er in sieben Jahren dazugelernt hatte.“*

**- Mark Twain**

In diesem Sinne wünschen wir allen Beteiligten am Ende des Schuljahres, dass sie ebenso verblüfft und verwundert sind, was jeder dazugelernt hat.



Bildung - die nachhaltigste Investition für ihr Kind

Education - the best investment for your child



## WIR SIND GERNE FÜR IHRE KINDER UND SIE DA

De La Tour - Bildungseinrichtungen bedeuten für uns ...



### BIRGIT EHRENHÖFER

... einen respektvollen Umgang miteinander und mit der Natur, sowie die Möglichkeit, junge Menschen ein Stück auf ihrem Weg zu einer gestärkten Persönlichkeit begleiten zu dürfen.

[birgit.ehrenhoefer@hartberg.delatour-schulen.at](mailto:birgit.ehrenhoefer@hartberg.delatour-schulen.at)



### JOACHIM ENGEL

... etwas im Kleinen entstehen lassen, das im Großen Bestand hat. Und viele Begegnungen die mein Leben immer wieder positiv verändern.

[joachim.engel@hartberg.delatour-schulen.at](mailto:joachim.engel@hartberg.delatour-schulen.at)



### THOMAS FANK

... ein respektvolles, freundschaftlich familiäres Miteinander aller Beteiligten. Ein Umfeld, das gemeinsames Gestalten, freies Denken und Neugier fördert.

[thomas.fanke@hartberg.delatour-schulen.at](mailto:thomas.fanke@hartberg.delatour-schulen.at)



### MARIANNE GANDE

... jungen Menschen das notwendige Vertrauen in ihre Fähigkeiten mitzugeben, um sich auch zukünftig an Herausforderungen zu wagen, Neues zu lernen und ihre gesteckten Ziele zu erreichen.

[marianne.gande@diakonie-delatour.at](mailto:marianne.gande@diakonie-delatour.at)



ALLGEMEINE INFORMATIONEN  
GENERAL INFORMATION



## KARL GROSS

... mit Kindern in der Phase des Heranwachsens individuell zu lernen und sie so ein Stück auf ihrem beginnenden Lebensweg begleiten zu können.

[karl.gross@hartberg.delatour-schulen.at](mailto:karl.gross@hartberg.delatour-schulen.at)



## ANNA GROSSBAUER

... die Möglichkeit mit Wohlühlcharakter zu Lernen und zu Lehren. Die Begegnung auf Augenhöhe mit den Schüler\*innen unterstreicht diese Zusammenarbeit, die durch ein „Aufeinander schauen“ geprägt ist.

[anna.grossbauer@hartberg.delatour-schulen.at](mailto:anna.grossbauer@hartberg.delatour-schulen.at)



## KERSTIN GRUBER

... einen Ort des Wohlfühlens mitgestalten zu können, wo die Individualität samt ihren Stärken und Schwächen der Kinder und auch der Erwachsenen respektiert und gefördert wird.

[kerstin.gruber@hartberg.delatour-schulen.at](mailto:kerstin.gruber@hartberg.delatour-schulen.at)



## PETRA GRUBER

... dass ein Lebens- und Erfahrungsraum geboten wird indem junge Menschen ihre natürliche Lernfreude erhalten. Hier finde ich optimale Rahmenbedingungen zur Verwirklichung einer zeitgemäßen Pädagogik, deren Schwerpunkt auf nachhaltigem und entwicklungsgerechtem Lernen beruht.

[petra.gruber@hartberg.delatour-schulen.at](mailto:petra.gruber@hartberg.delatour-schulen.at)



ALLGEMEINE INFORMATIONEN  
GENERAL INFORMATIONS



## MAGDALENA HAGEN

... ein Ort der Gemeinschaft, wo Kinder, Eltern, Lehrer\*innen und Pädagog\*innen ein rücksichtsvolles Miteinander gestalten und erleben.

[magdalena.hagen@hartberg.delatour-schulen.at](mailto:magdalena.hagen@hartberg.delatour-schulen.at)



## KATHARINA KRUG

... ein Ort, an dem sich Kinder entfalten können und das Wohlbefinden im Zentrum steht. Sowohl ein breites Fachwissen als auch das Vertrauen in sich selbst werden gefördert.

[katharina.krug@hartgerg.delatour-schulen.at](mailto:katharina.krug@hartgerg.delatour-schulen.at)



## KATRIN PEINSIPP

... ein modernes zeitgemäßes Unterrichtskonzept, in dem die digitale Bildung ihren altersentsprechenden Platz einnimmt.

[katrin.peinsipp@diakonie-delatour.at](mailto:katrin.peinsipp@diakonie-delatour.at)



## JULIA PFEIFER

... ein einheitliches Konzept von der Kinderkrippe bis zur Sekundarstufe, in dem die angeborene Begeisterung und die natürliche Motivation der Kinder über alle Altersgrenzen hinweg erhalten und gefördert werden.

[julia.pfeifer@diakonie-delatour.at](mailto:julia.pfeifer@diakonie-delatour.at)



ALLGEMEINE INFORMATIONEN  
GENERAL INFORMATION



## HANNA RINNHOFFER

... ein respektvolles Miteinander und eine Gemeinschaft, in der Kinder individuell gestärkt und gefördert werden.

[hanna.rinnhofer@hartberg.delatour-schulen.at](mailto:hanna.rinnhofer@hartberg.delatour-schulen.at)



## ISABELLA SCHMIDT

... einen Ort, an dem sich SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen in angenehmer Arbeitsatmosphäre weiterentwickeln und ihre vielfältigen Stärken ausbauen.

[isabella.schmidt@hartberg.delatour-schulen.at](mailto:isabella.schmidt@hartberg.delatour-schulen.at)



## ELKE SOMMER

... ein Ort, an dem ich den Jüngsten unseres Kindergartens Liebe, Geborgenheit und Zuneigung schenken darf.

[davinci.kindergarten@diakonie-delatour.at](mailto:davinci.kindergarten@diakonie-delatour.at)



## RENATE HÖFLER

... täglich mit Freude in einem wunderbaren Umfeld arbeiten zu dürfen. Besonders angenehm empfinde ich die familiäre Atmosphäre, in der ich die Kinder, aber auch deren Eltern ein Stück ihres Weges begleiten darf.

[davinci.kindergarten@diakonie-delatour.at](mailto:davinci.kindergarten@diakonie-delatour.at)



## BIRGIT KERSCHENBAUER

... die Liebe zur Natur und besonders zum Wald. Im DAVINCI - Kindergarten kann ich den Kindern viel von dem, was ich über Pflanzen und Tiere weiß, weitergeben und die Kinder dafür begeistern.

[davinci.kindergarten@diakonie-delatour.at](mailto:davinci.kindergarten@diakonie-delatour.at)



## MAGDALENA WÜNSCHER

... einen Raum, wo sich Kinder mit ihren großen Fragen auseinandersetzen können, wo gemeinsam geforscht, philosophiert und ausprobiert wird und so Gemeinschaft erlebbar ist.

[magdalena.wuenscher@hartberg.delatour-schulena.at](mailto:magdalena.wuenscher@hartberg.delatour-schulena.at)

## WEITERE TRAGENDE SÄULEN

- Harry Bell – Native Speaker, Sportpädagoge
- Stefanie Berger – Ernährungsberatung
- Heidi Steinbauer, Christine Lugitsch-Strasser, Gerd Hollauf, Fritz Borecky, Hermine Pack, Johanna Kohl-Lenz – Musikschule Hartberg
- Kerstin Bruckner, Christine Keller, Lisa Marie Hemmer, Angelina Krautgartner – Kinderkrippe und Kindergarten
- Laura Divosch – Schwerpunkt Musik / Schulchor
- Monika Ernst – Schwerpunkt Kunst
- Ingrid Förster – Sprachheillehrerin
- Hans-Peter Killingseder – Waldpädagoge
- Thomas Lattinger – Schwerpunkt Bionik
- Szilard Nemeth – geprüfter Tennislehrer/ Sportpädagoge
- Siegfried Posch – Schachlehrer
- Barbara Rosanelli Graif – Mentaltraining
- Karin Schocher – Beratungslehrerin
- Patrick Thurner – Schularzt
- Lukas Wagner – Seelsorge
- Patricia Faustmann Petra Gremsl-Kneißl, Cornelia Pörtl, Elisabeth Schnur



ALLGEMEINE INFORMATIONEN  
GENERAL INFORMATION



### „Unerfüllte Träume“

Unzählige Kinder leben mit solchen unerfüllten Träumen. Doch mit Ihrer Unterstützung könnten diese Träume zu Weihnachten wahr werden! Was uns unbedeutend erscheint, kann für andere äußerst wertvoll sein. Deshalb versuchen wir, den weniger Glücklichen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Wenn Sie glauben, dass Sie das Gleiche tun können, sind Sie herzlich willkommen in Ihrer Welt! **Wir helfen Kindern in Österreich und Rumänien.**

### Unsere Geschenkeempfehlungen für einen Schuhkarton

Lassen Sie sich doch ein wenig inspirieren. Die jahrelange Erfahrung zeigt, dass ein Schuhkarton am meisten Freude schenkt, wenn er gefüllt wird mit neuen Geschenkartikeln wie Schulmaterialien, Süßigkeiten, Spielzeug, warme Wollmütze, Handschuhe, Hygieneartikel. Bitte Mindesthaltbarkeitsdatum bis März des darauf folgenden Jahres beachten. Bitte geben Sie keinerlei gebrauchtes in den Geschenks - Karton. Flüssigkeiten wie Shampoo usw. extra gut verpacken, damit sie nicht auslaufen kann.

### Ganz wichtig!

Verpacken Sie den Karton in Weihnachtspapier und beschriften Sie ihn mit Angabe, ob für Mädchen oder Junge, und für welches Alter (1-2, 2-4, 5-7, 7-9, 10-12, 13-15 Jahre) das Geschenk bestimmt ist. „Gut zu wissen“ Bei uns, der Ö.L.R.G. bezahlen sie keinerlei Versandgebühr, da wir alles persönlich vor Ort bringen und es auch selbst verteilen an die Kinder!

### Was sammeln wir noch!

Haltbare Lebensmittel wie Reis, Mehl, Zucker, Nudel, aller Art von Konserven.

### Wohin, und wann kann ich es abgeben?

**Ort:** de la tour Schulen davinci hartberg

**Datum:** 07.November bis 10. Dezember 2022

**Zeit:** zu den Schulzeiten!

### Gemeinsames Hilfsprojekt:

de la tour Schulen davinci hartberg  
Österreichische Lebens - Rettungs - Gesellschaft Bundesverband Österreich

Spendenkonto: Österreichische Lebens - Rettungs - Gesellschaft Bundesverband Österreich BAWAG IBAN: AT41 1400 0037 1009 8882

Impressum: ZVR: 666221352 Präsident BRR.Davy Koller Fritz Kandl - Gasse 7 / 21 1210 Wien/Austria praesident@oelrg.com / www.oelrg.com 2022 COPYRIGHT alle Rechte



de la tour  
**Schulen**  
davinci hartberg  
[www.delatour-schulen.at](http://www.delatour-schulen.at)



Bildung - die nachhaltigste Investition für ihr Kind

Education - the best investment for your child



## TENNISKOOPERATION ZWISCHEN DE LA TOUR SCHULE, TSV PÖLLAU TENNIS UND DEM UTV ST.JAKOB IM WALDE

Eine einmalige Kooperation wurde in diesem Jahr im Bereich Tennis zwischen der De La Tour Schule Hartberg, dem Tennisklub Pöllau und dem Tennisverein St.Jakob im Walde begründet.

Auf Basis des bestehenden Tennisschwerpunktes der De La Tour Schule seit dem Jahr 2021 wurde unter Sportlehrer und Cheftrainer Nemeth Szilard ein Trainingsprogramm entwickelt, das sowohl das tägliche Tennis-

training als auch eine zusätzliche Betreuung durch die Mentaltrainerin Barbara Rosanelli Graif und durch die Ernährungsberaterin Stefanie Berger beinhaltet. Die gesamten Meisterschaftsspieler/-innen wurden durch Dressen der Firma Decathlon ausgestattet. **Für das tolle Sponsoring ein großes „Danke“ an die Firmen RHTB in Pöllau, die Erlebnismangement GmbH in Hartberg, die Thomas Lorenz ZT GmbH in Graz und die De La Tour Schulen in Hartberg.**



Die Spieler/-innen mit Obmann Peter Schirnhöfer, Cheftrainer Nemeth Szilard, Co-Trainer Stefan Vidmar und der Vertreterin der De La Tour Schule Hartberg Marianne Gande

Mentaltrainerin Barbara Rosanelli Graif, Nemeth Szilard und Marianne Gande



Dressenübergabe auf der Anlage des TSV Pöllau

Vortrag von der Ernährungsberaterin Stefanie Berger



## SEKUNDARIA - AUSFLUG INS GMOOS

Ein Hot-Spot der Natur!

In einer flachen Senke, auf einer Seehöhe von 319 bis 328 Metern, grenzt es unmittelbar an das bebaute Stadtgebiet der Bezirkshauptstadt Hartberg. Das Flachmoor entwickelte sich durch Verlandung des „Edelsees“, dessen Reste noch an den tiefsten Stellen zu finden sind.

Naturgeschichte(n) kann man anhand ei-

nes Themenweges hautnah erkunden, welcher einen Einblick in die Welt der Ökologie gibt.

In den kleinen Teichen ist im November 2017 ein Biber eingezogen, die Spuren seiner Tätigkeiten sind leicht zu erkennen.

Somit hat sich das Hartberger Gmoos vom verlandeten See zur ökologisch wertvollen, grünen Insel gemauert.



EINBLICKE  
INSIGHTS





## SEKUNDARIA - WIR SCHAFFEN UNS EINE BUNTE LERNUMGEBUNG!

Die 3. und 4. Klasse Sekundaria haben in diesem Schuljahr die ersten Tage genützt, um ihre Lernumgebung dementsprechend individuell zu gestalten. Bereits beim Betreten der Klassenräume darf man sich dank der bunten Türen willkommen fühlen. Jedes Kind hat einen wichtigen Beitrag dazu geleistet, und mittlerweile ist es eine Tradition, dass die Klassentüren jedes Jahr neu

gestaltet werden.

Das Lehrer:innenteam freut sich unsere einzigartigen Schüler:innen auch in diesem Schuljahr begleiten zu dürfen! Jedes Kind ist uns wichtig – weshalb ein Geburtstagskalender in den Klassenräumen nicht fehlen darf, um uns an die besonderen Tage zu erinnern!



EINBLICKE  
INSIGHTS





## PRIMARIA - HURRA, ICH BIN EIN SCHULKIND

Dieses Lied wird den diesjährigen Schulanfänger:innen bestimmt ewig in Erinnerung bleiben! Die Schulkinder der zweiten bis vierten Schulstufe bildeten am Ende des ersten Schultages ein Spalier und sangen dabei das Lied. Die Schulanfänger:innen durften währenddessen durch das Spalier in Richtung Garten schreiten, wo auch bereits stolze Familienmitglieder und Freunde warteten. Nach dem Lied bekam jedes Kind aus der ersten Schulstufe eine Blume überreicht, an welcher bunte Papierstreifen baumelten. Auf diesen Papierstreifen haben die

Schüler:innen aus der zweiten, dritten und vierten Schulstufe Wünsche notiert, die sie den Erstklässlern mitgeben möchten.

Auch bei dem Schuleröffnungsgottesdienst wurden die Schulanfänger:innen ein weiteres Mal herzlich willkommen geheißen und bekamen eine kleine Überraschung.

Das gesamte Team sowie auch alle Schüler:innen freuen sich, so viele neue Persönlichkeiten bei uns zu haben!



EINBLICKE  
INSIGHTS



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

eEducation

CAMPUS  
Hartberg

BEWEGTE  
SCHULE  
ÖSTERREICH



MINT  
GÜTEZEICHEN  
2021|2024

ÖKO LOG  
Österreichs größtes Netzwerk für Schule und Umwelt

Bildung - die nachhaltigste Investition für ihr Kind

Education - the best investment for your child



## SEKUNDARIA - KENNENLERTAGE

Um den Einstieg in die Sekundaria gut und stressfrei zu gestalten, gab es in der ersten Schulwoche Kennenlertage, bei denen die Kinder ihre Mitschüler:innen besser kennenlernen und sich gut in die Klassengemeinschaft einfinden konnten. In diesen Tagen wurde viel gespielt, gebastelt, ge-

lacht und geplaudert. Auch ein Wandertag, bei dem wir in die Hartberger Innenstadt spazierten, um dort ein Eis zu essen, stand auf dem Programm. Ein Schulanfangsgottesdienst am Freitag sorgte für einen schönen Abschluss der ersten Schulwoche!



EINBLICKE  
INSIGHTS





## KINDERKRIPPE & KINDERGARTEN - UNSER MORGENKREIS



EINBLICKE  
INSIGHTS



Beim Morgenkreis treffen sich alle Kinder im Bewegungsraum, um den Tag gemeinsam zu beginnen. Wir begrüßen den Tag und heißen uns gegenseitig willkommen. Wir singen Lieder, lernen neue Sprüche kennen und wir schauen, wer da ist und wer fehlt. Wir besprechen den Tagesablauf und die Kinder haben die Gelegenheit, sich auszutauschen. Manchmal hat jemand ein Bilderbuch dabei, manchmal ein Anliegen, das unbedingt besprochen werden muss. Die Teilnahme am Morgenkreis ist freiwillig, jedoch kommt es selten vor, dass ein Kind bei diesem Treffen nicht dabei sein möchte. In der Eingewöhnungszeit gestaltet der Kindergarten und die Kinderkrippe jeweils einen eigenen Morgenkreis, danach wollen wir langsam „zusammenkommen“ und uns mit allen Kindern des Hauses versammeln.

Auch die Krippenkinder genießen das Zusammenkommen am Morgen, das Musizieren und diese Woche haben sie zum Beispiel diesen Spruch kennengelernt:

*„Dieser Wurm hier Willi Kringel,  
ist ein echter echter Schlingel.  
Sucht sich den schönsten Apfel aus,  
beißt hinein – und schaut heraus.  
Er frisst und frisst und frisst sich satt,  
bis er beinahe Bauchweh hat.  
Müde kriecht er in sein Loch,  
doch selbst im Schlaf da schmatzt er noch.“*

Im Kindergarten sucht sich jedes Kind eine Begrüßung schon bei der Tür aus. Dabei kann zwischen „Handschlag“, „Umarmung“ oder „Begrüßungstänzchen“ gewählt werden. Drei Symbole an der Tür helfen bei der Entscheidung und geben dem Erwachsenen Auskunft über die gewünschte Begrüßungsmodalität. Wer das alles nicht möchte, sagt einfach „guten Morgen“ und geht einfach so zu seinem Sitzplatz im Bewegungsraum. Derzeit ist es so, dass wir nach dem Morgenkreis zur Jause übergehen. Wir sind sehr verwundert, wie gut sich alle Kinder schon im Kindergartenalltag zurechtfinden und freuen uns jeden Tag auf die gemeinsame Zeit mit euren Kindern!





## PRIMARIA - KREATIVES GESTALTEN

Die erste Schulwoche stand ganz im Zeichen des Ankommens und Einfeldens in der Klassengemeinschaft und dem neuen Klassenzimmer. Um uns alle besser kennen zu lernen, haben wir viel gebastelt und ge-

staltet. Darunter auch unseren Geburtstagskalender, der die Klasse mit seinen bunten Farben schmückt. Mit viel Freude und Spaß haben die Kinder daran gearbeitet.



EINBLICKE  
INSIGHTS



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

eEducation

CAMPUS  
Hartberg

BEWEGTE  
SCHULE  
ÖSTERREICH



MINT  
KÖTTESSEL  
2021/2024

ÖKO LOG  
Österreichs größtes Netzwerk für Schule und Umwelt

Bildung - die nachhaltigste Investition für ihr Kind

Education - the best investment for your child



## PRIMARIA - PROJEKT TRAUMFÄNGER MIT DER HLW-HARTBERG

Bereits in der ersten Schulwoche besuchten zwei Schülerinnen aus der HLW-Hartberg die 4. Schulstufe, um das Projekt Traumfänger für deren Diplomarbeit durchzuführen. Als Einstieg wurde etwas über die Entstehung und die Geschichte der Traumfänger erzählt. Danach waren unsere Schüler:in-

nen an der Reihe und durften einen Traumfänger herstellen und nach Belieben gestalten. Voller Motivation und Freude arbeitete jeder an der Entstehung toller Kunstwerke. In einer gelungenen Abschlussrunde wurden die Werke betrachtet und den beiden Schüler:innen eine Rückmeldung gegeben.



EINBLICKE  
INSIGHTS





## PRIMARIA - WANDERTAG INS HARTBERGER GMOOS

In der ersten Schulwoche steht bei uns das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund, und wo gelingt dies besser als bei einer gemütlichen Wanderung in das Hartberger Gmoos?

Pünktlich um acht Uhr ging es los und alle Kinder waren aufgeregt und gespannt auf den Tag. Viele Geschichten aus den Ferien wurden erzählt, Erlebnisse vom Urlaub ausgetauscht und mit den „neuen“ Kindern der ersten Klasse über die Lehrer:innen diskutiert. Das Wetter war für diesen Ausflug optimal und so konnte die Jause bei unserem Ziel, dem Spielplatz neben der Tennishalle, bei Sonnenschein verzehrt werden. Lange konnten die Kinder aber nicht ruhig

sitzen und essen, sondern sie mussten alle Spielgeräte ausprobieren, alle Verstecke inspizieren und auf alle Steine klettern! Beim Rückweg konnten wir auch noch einen kurzen Zwischenstopp bei einem anderen Spielplatz einlegen, bevor wir dann pünktlich zum Schulschluss wieder in der Schule ankamen.



EINBLICKE  
INSIGHTS



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

Education

CAMPUS  
Hartberg

BEWEGTE  
SCHULE  
ÖSTERREICH

MINT  
KOLLEGIEN  
2021/2024

ÖKO LOG  
Österreichs größtes Netzwerk für Schule und Umwelt

Bildung - die nachhaltigste Investition für ihr Kind

Education - the best investment for your child



## ENGLISH CORNER



MUTTERSPRACHLICH  
NATIVE SPEAKER



### 1. What do you like most about your job?

The versatility and diversity -this job is definitely anything but boring! It is also great to be able to work in my mother tongue, and I believe learning should be fun for both the children and the teacher. The other teachers in the school are also highly motivated and the team is fantastic. We are all individuals yet have the common goal that goes way beyond simply transmitting knowledge. Values and social behaviour are also of utmost importance.

As the classes are much smaller than in most other schools, the children receive the individual attention they need in order to discover and develop their potential. Some children need extra help with problem areas, others need extra challenges to stretch their minds – all children are equally valuable.

Music also plays an important role in my life – I play the harp. My working hours leave me enough time to practice and prepa-

re for concerts. And of course, the children love it when I take my harp to school and they can try it out!

These are all factors that make this a dream job for me!

### 2. What is the most difficult thing about your job?

Getting up early in the morning! Although I am an early bird, it can be tough - especially in the winter, where the trip can take twice as long!

### 3. What does a typical day in your job look like?

No day is the same, which makes my job really exciting! I really enjoy working together with the other teachers and we discuss the lessons beforehand. These depend on the age group and their respective levels. I love reading with the children in small groups – this way I can concentrate on communication skills and pronunciation. Then there might be dictation, looking at some grammar issue in more depth, discussing a topic in class... Learning without fear - encouragement, not criticism is the key!

### 4. Why did you choose a job with the Diakonie de La Tour?

From the moment I read the job description, I knew this was the job for me!

Wanted: Native speaker, who loves children, is willing to think outside the box and interested in both traditional and alternative teaching methods.

Well, here I am!



## ABSOLVENT:INNEN

Absolvent:innen der de La Tour - Bildungseinrichtungen erhalten folgendes Rüstzeug:

- Strukturiertes Denken und Handeln
- Zielsetzung und Zielerreichung aus eigener Kraft
- Steigerung der Leistung durch erhöhtes Selbstbewusstsein – Selbstvertrauen entsteht durch Leistung
- Gestärkte Resilienz
- Förderung der persönlichen Stärken/ Herausragend wird man nur in etwas, das man liebt.



*„Was nützt Talent, wenn einem die Fähigkeit fehlt, konsequent an sich zu arbeiten, diszipliniert und fokussiert zu sein, sich nicht entmutigen zu lassen und Leidenschaft zu entwickeln.“*



Monatlich stellen wir Ihnen Absolvent:innen vor.



### ALEXANDER BURTSCHER

Die Basis für meinen beruflichen Werdegang wurde mir in der de La Tour Schule davinci gelegt. Ein herzliches Danke an das wunderbare Pädagog:innen – Team. Ein gutes Fundament, sowohl im fachlichen Bereich als auch in der Persönlichkeitsbildung, ist die Voraussetzung für Stabilität und Orientierung im beruflichen und privaten Leben, daher werde ich der de La Tour Schule davinci immer verbunden sein.

Voller Stolz habe ich mein Studium in Paris abgeschlossen.



ABSOLVENTEN  
GRADUATES





## SOZIALES ENGAGEMENT SEIT 150 JAHREN

Wir sind als Diakonie de La Tour mit mehr als 90 Einrichtungen in Kärnten, Osttirol und der Steiermark eine der größten Sozialorganisationen im Süden Österreichs. 2.000 Mitarbeiter:innen begleiten liebevoll Menschen in ihren unterschiedlichen Lebenslagen, darunter Menschen mit Be-

hinderungen, Kinder, Schüler:innen, Menschen mit Erkrankungen und Suchtproblematiken, Menschen im Alter, Familien sowie Menschen auf der Flucht. Helfen als Tradition - Soziales Engagement, orientiert an christlichen Werten, wird bei uns seit bald 150 Jahren gelebt.



### Zahlen und Fakten:

**11.000**

Menschen werden jährlich von uns liebevoll und professionell begleitet und betreut.

**2.000**

Mitarbeiter:innen sind in den rund 90 Einrichtungen in Kärnten, Osttirol und der Steiermark beschäftigt.

**350**

Freiwillige unterstützen uns in der täglichen Arbeit.

**27**

Jugendliche absolvieren das Freiwillige Soziale Jahr in unseren Einrichtungen.

**1.800**

Kinder, Jugendliche und Erwachsene besuchen die Bildungseinrichtungen der Diakonie de La Tour

**450**

Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen werden stationär und mobil begleitet und betreut.



DIAKONIE DE LA TOUR INFOS  
DIAKONIE DE LA TOUR INFOS



Bildung - die nachhaltigste Investition für ihr Kind

Education - the best investment for your child



## TERMINE

06.10.2022 / 18:00 Uhr **Elternabend**

11.11. + 12.11.2022 **Bildungsmesse Hartberg**



## FERIENKALENDER

Mo, 24.10.2022 + Di, 25.10.2022 unterrichtsfrei  
Mi, 26.10.2022 Österreichischer Nationalfeiertag



Do, 27.10. bis Mo, 31.10.2022 Herbstferien

Di, 01.11.2022 Allerheiligen  
Mi, 02.11.2022 Allerseelen unterrichtsfrei



Do, 08.12.2022 Mariä Empfängnis  
Fr, 09.12.2022 unterrichtsfrei

Sa, 24.12.2022 bis Fr, 06.01.2023 Weihnachtsferien

Mo, 20.02. bis Sa, 25.02.2023 Semesterferien



Sa, 01.04. bis Mo, 10.04.2023 Osterferien

Mo, 01.05.2023 Staatsfeiertag 1. Mai

Do, 18.05.2023 Christi Himmelfahrt  
Fr, 19.05.2023 unterrichtsfrei



Sa, 27.05. bis Mo, 29.05.2023 Pfingstferien

Do, 08.06.2023 Fronleichnam  
Fr, 09.06.2023 unterrichtsfrei

Sa. 08.07. bis So, 10.09.2023 Sommerferien



TERMINE  
DATES